



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

HERZLICH WILLKOMMEN ZUR INFOVERANSTALTUNG

MASTERSTUDIENGANG
WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK
UND QUEREINSTIEG



SIE SIND HIER RICHTIG ALS...

Interessent:in am Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik der Uni Hohenheim

- ✓ Bachelor-Studierende im Studiengang Wirtschaftspädagogik an der Universität Hohenheim
- ✓ Bachelor-Studierende in wirtschaftspädagogischen Studiengängen an anderen Universitäten
- ✓ Quereinsteiger:in im Studiengang Wirtschaftspädagogik an der Universität Hohenheim (Nachqualifizierung bereits erfolgt)
- ✓ Interessent:in für den Quereinstieg

INFOVERANSTALTUNG MASTER WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

WAS ERWARTET SIE?

Vorstellung

Aufbau & Struktur des Studiengangs

Praktika

Zulassungsvoraussetzungen

Quereinstieg

Bewerbung

INFOVERANSTALTUNG MASTER WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

WAS ERWARTET SIE?

Vorstellung

Aufbau & Struktur des Studiengangs

Praktika

Zulassungsvoraussetzungen

Quereinstieg

Bewerbung

VORSTELLUNG DER WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

Professur für
Wirtschafts-
pädagogik,
insbesondere
Lehr- und
Lernprozesse
(560A)



Prof. Dr. Tobias Kärner

Professur für
Wirtschafts-
pädagogik,
insbesondere
Theorie und
Didaktik
beruflicher
Bildung (560B)



Prof. Dr. Julia Warwas

Das restliche Team können Sie auf unserer Webseite kennenlernen: <https://wipaed.uni-hohenheim.de/wirtschaftspaedagogik-hohenheim>

FACHSTUDIENBERATUNG

des Masters Wirtschaftspädagogik

...bei spezifischen Fragen rund um den M.Sc. WiPäd



Ansprechpartner:innen:

Matthias Bottling & Julia K. Weiß
Nicole Seifert (Studentische Hilfskraft)

Kontakt:

 master-wipaed@uni-hohenheim.de

FACHSTUDIENBERATUNG

des Masters Wirtschaftspädagogik

...bei spezifischen Fragen rund um den M.Sc. WiPäd

Ansprechpartner:innen:

Matthias Bottling & Julia K. Weiß
Nicole Seifert (Studentische Hilfskraft)

Kontakt:

 master-wipaed@uni-hohenheim.de



Fachstudienberatung des Bachelors WiPäd

... bei spezifischen Fragen
rund um den B.Sc. WiPäd

Kontakt:

 info-wipaed@uni-hohenheim.de

Zentrale Studienberatung

... bei allgemeinen Fragen
zum Studium

Kontakt:

 zsb@uni-hohenheim.de

INFOVERANSTALTUNG MASTER WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

WAS ERWARTET SIE?

Vorstellung

Aufbau & Struktur des Studiengangs

Praktika

Zulassungsvoraussetzungen

Quereinstieg

Bewerbung

AUFBAU UND STRUKTUR DES STUDIENGANGS

Regelstudienzeit und Abschluss

Master of Science Wirtschaftspädagogik



Regelstudienzeit:	4 Semester
Abschluss:	Master of Science / M.Sc.

Qualifikationsnachweis für den Vorbereitungsdienst in BW

AUFBAU UND STRUKTUR DES STUDIENGANGS

Berufliche Perspektiven



AUFBAU UND STRUKTUR DES STUDIENGANGS

Studienaufbau und Studieninhalte

Grundlegender Masterbereich
18 ECTS

- Applied Quantitative Methods 6 ETCS
- Multivariate Data Analysis 6 ETCS
- Modelling and Decision Making 6 ETCS

Bereich Erziehungswissenschaft
48 ECTS

- Didaktik 6 ETCS Erziehungswissenschaftliche Theorien 6 ECTS
- Lern- und Leistungsdiagnostik 6 ECTS Schwerpunkt-Seminar Pädagogik / Didaktik 6 ECTS
- Wipäd & päd. Psychologie 6 ETCS Schulpraktische Studien 2 6 ECTS
- Berufswahl 6 ETCS Schulpraktische Studien 3 6 ECTS

Wahlbereich
36 ECTS

- Wirtschaftswissenschaftliche Ausrichtung → Human Resource Management
- Allgemeinbildende Ausrichtung → Rechnungswesen | Wirtschaftsinformatik | Geschichte und Politische Wissenschaft | Katholische Theologie | Evangelische Theologie | Deutsch | Englisch | Mathematik | Sport

Masterthesis
18 ECTS

AUFBAU UND STRUKTUR DES STUDIENGANGS

Studienverlauf

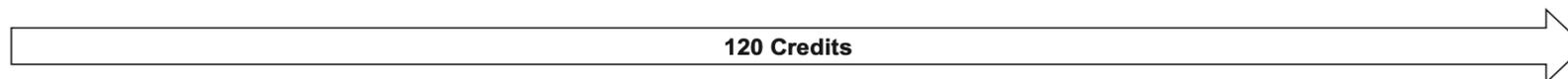
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Applied Quantitative Methods (6 Credits)	Berufswahl (6 Credits)	Erziehungswissenschaftliche Theorien (6 Credits)	Schwerpunkt-Seminar Pädagogik/Didaktik (6 Credits)
Modelling and Decision Making (6 Credits)	Didaktik (6 Credits)	Wirtschaftspädagogik und Pädagogische Psychologie (6 Credits)	Schwerpunkt-Seminar²⁾ (6 Credits)
Multivariate Data Analysis (6 Credits)	Lern- und Leistungsdiagnostik in der beruflichen Bildung (6 Credits)	Schulpraktische Studien 3¹⁾ (6 Credits)	Master-Arbeit (18 Credits)
Modul 1 (6 Credits)	Schulpraktische Studien 2¹⁾ (6 Credits)	Modul 4 (6 Credits)	
Modul 2 (6 Credits)	Modul 3 (6 Credits)	Modul 5 (6 Credits)	

- Pflichtmodule
- Pflichtschwerpunktfach Erziehungswissenschaft
- Wahlbereich* mit betrieblicher oder schulischer Ausrichtung

*Es kann nur eine der beiden Ausrichtungen gewählt werden.

¹⁾ Im Bachelorstudium wird das Modul Schulpraktische Studien 1 absolviert.

²⁾ Soweit dies in Ihrem Wahlfach vorgesehen ist.



AUFBAU UND STRUKTUR DES STUDIENGANGS

Studienrichtungen

Wirtschaftswissenschaftliche Ausrichtung

Wirtschaft oder Schule

1. Fachrichtung: BWL
2. Fachrichtung: VWL

- ... mit Bereich Human Resource Management
- Schwerpunktfach 36 ECTS

Allgemeinbildende Ausrichtung

Wirtschaft oder Schule

1. Fachrichtung: BWL
2. Fachrichtung: Zweitfach

- ... Nähere Infos auf den nachfolgenden Slides
- Zweitfach 36 ECTS

AUFBAU UND STRUKTUR DES STUDIENGANGS

Studienrichtungen

Wirtschaftswissenschaftliche Ausrichtung

... ist wählbar, wenn:

- ✓ im Bachelor Vertiefungen im Bereich BWL / VWL gewählt wurden und
- ✓ die weiteren Voraussetzungen der Zulassungssatzung erfüllt sind.

Allgemeinbildende Ausrichtung

... ist wählbar, wenn:

- ✓ im Bachelor ein Zweitfach gewählt wurde
- ✓ die weiteren Voraussetzungen der Zulassungssatzung erfüllt sind.

AUFBAU UND STRUKTUR DES STUDIENGANGS

Studienrichtungen am Beispiel des Bachelors in Hohenheim

Wirtschaftswissenschaftliche Ausrichtung

... ist wählbar, wenn:

- ✓ im Bachelor Vertiefungen im Bereich *Human Resource Management* gewählt wurde

Allgemeinbildende Ausrichtung

... ist wählbar, wenn:

- ✓ im Bachelor *Rechnungswesen, Deutsch, Englisch, Mathematik, Evangelische Theologie, Katholische Theologie, Sport, Geschichte und Politische Wissenschaft* oder *Wirtschaftsinformatik* gewählt wurde

AUFBAU UND STRUKTUR DES STUDIENGANGS

Allgemeinbildende Ausrichtung

...mit Zweitfach an der Uni Hohenheim

- **Rechnungswesen**
Prof. Dr. Dirk Hachmeister
- **Geschichte und Politische Wissenschaft**
Prof. Sibylle Lehmann-Hasemeyer, Ph.D.
- **Wirtschaftsinformatik**
Prof. Dr. Mareike Schoop
- **Evangelische Theologie**
PD Dr. Franz Tóth → **seit WS23/24 in Tübingen**
- **Katholische Theologie**
Prof. Dr. Michael Schramm

 accounting@uni-hohenheim.de

 slehmann@uni-hohenheim.de

 schoop@uni-hohenheim.de

 franz.toth@uni-hohenheim.de

 schramm@uni-hohenheim.de

AUFBAU UND STRUKTUR DES STUDIENGANGS

Allgemeinbildende Ausrichtung

...mit Zweitfach an der Uni Stuttgart

→ Anmeldung i.d.R. direkt über jeweilige/n Dozent:in

- **Englisch**

Dr. Thomas Wägenbaur

✉ thomas.waegenbaur@ilw.uni-stuttgart.de

- **Deutsch**

Dr. Yvonne Zimmermann
Ursula Jelkmann

✉ yvonne.zimmermann@ilw.uni-stuttgart.de

✉ ursula.jelkmann@ilw.uni-stuttgart.de

- **Mathematik**

Prof. Dr. Jürgen Pöschel

✉ juergen.poeschel@mathematik.uni-stuttgart.de

- **Sport**

Dr. Uwe Gomolinsky

✉ uwe.gomolinsky@inspo.uni-stuttgart.de

AUFBAU UND STRUKTUR DES STUDIENGANGS

Allgemeinbildende Ausrichtung

Modul „*Berufswahl*“ im Pflicht-
Schwerpunktfach
Erziehungswissenschaften

kann ersetzt
werden durch

ein Modul *Fachdidaktik* aus dem
Zweifachschwerpunkt

Gilt NUR, wenn ein solches Modul auch im Studienplan des Masters
vorgesehen ist und so insgesamt mind. 42 ECTS im Zweifach erreicht
werden

INFOVERANSTALTUNG MASTER WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

WAS ERWARTET SIE?

Vorstellung

Aufbau & Struktur des Studiengangs

Praktika

Zulassungsvoraussetzungen

Quereinstieg

Bewerbung

PRAKTIKA

Übersicht

	52 Wochen	
		Betriebspraktikum
Bis zum Ende des Bachelors	2 Wochen	5 Wochen
Bis zum Ende des Masters	4 Wochen 4 Wochen	—
Bis zu Beginn des Referendariats	10 Wochen	42 Wochen

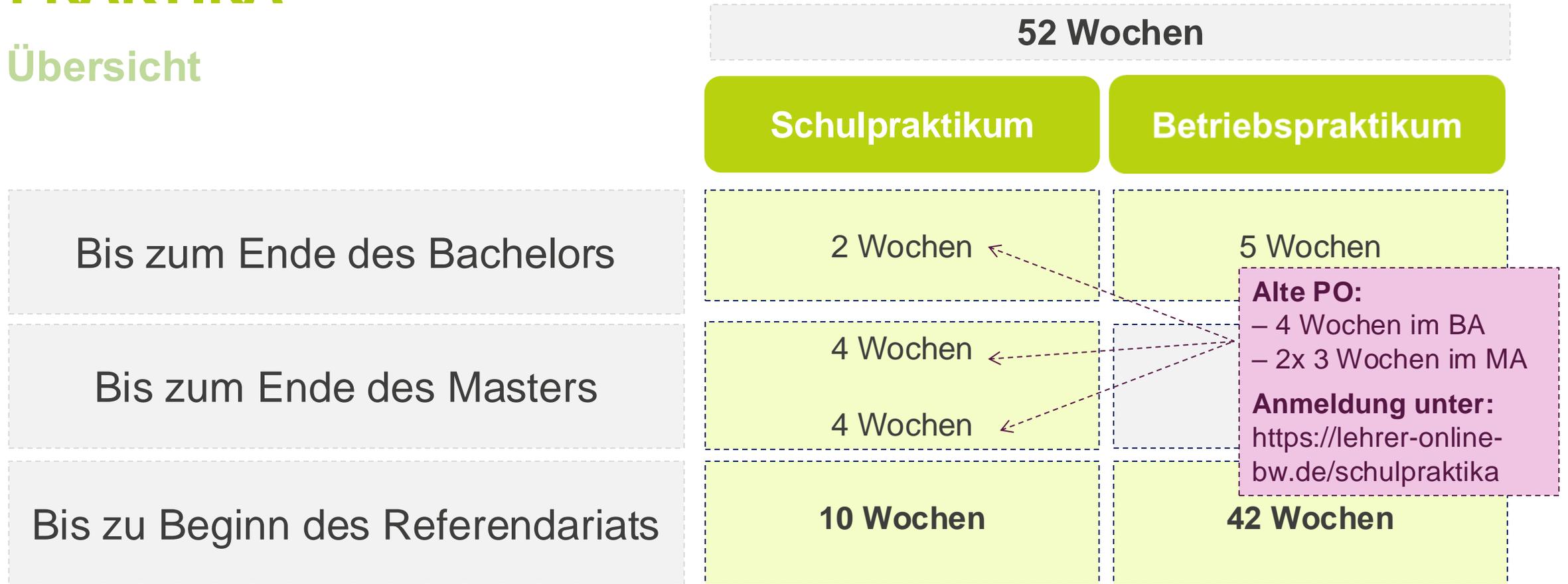
PRAKTIKA

Übersicht

	52 Wochen	
	Schulpraktikum	Betriebspraktikum
Bis zum Ende des Bachelors	2 Wochen	5 Wochen
Bis zum Ende des Masters	4 Wochen 4 Wochen	—
Bis zu Beginn des Referendariats	10 Wochen	42 Wochen

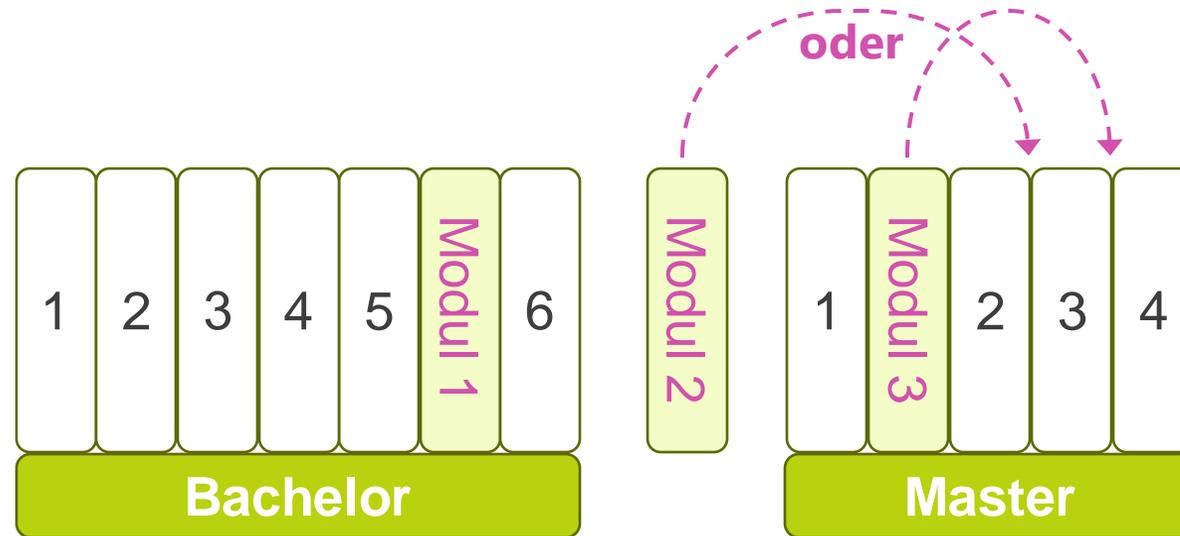
PRAKTIKA

Übersicht



PRAKTIKA

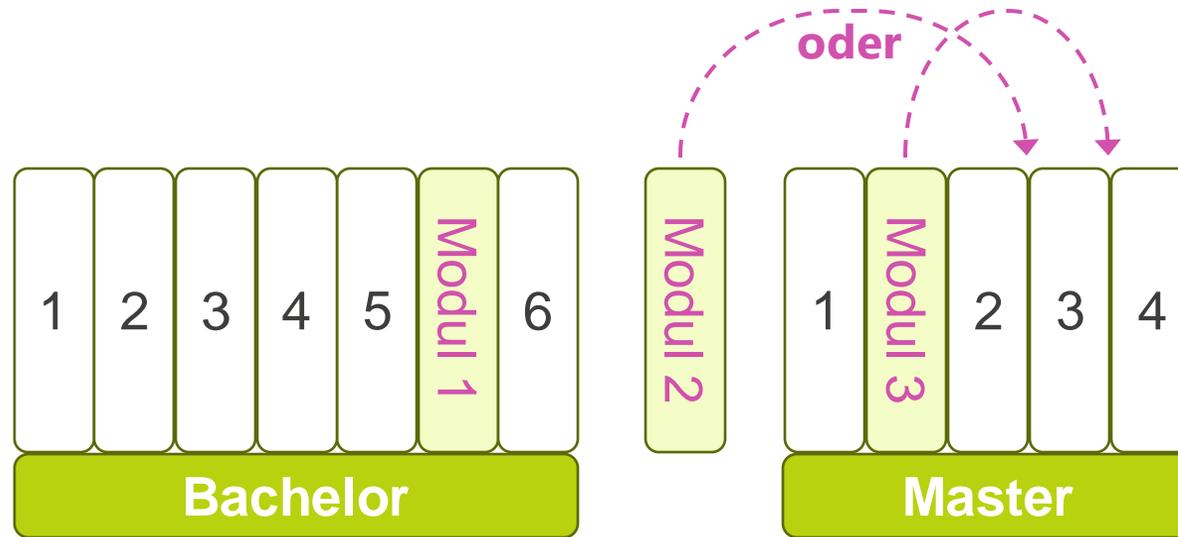
Schulpraktikum



	Modul 1 Schulpraktische Studien 1	Modul 2 Schulpraktische Studien 2	Modul 3 Schulpraktische Studien 3
Dauer	2 Wochen	4 Wochen	4 Wochen
Zeitraum	Frühjahr	Herbst	Frühjahr
Begleitung	Vor- und Nachbereitendes Seminar	Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung Stuttgart	

PRAKTIKA

Schulpraktikum



	Modul 1 Schulpraktische Studien 1	Modul 2 Schulpraktische Studien 2	Modul 3 Schulpraktische Studien 3
Dauer	2 Wochen	4 Wochen	4 Wochen
Zeitraum	Frühjahr	Herbst	Frühjahr
Begleitung	Vor- und Nachbereitendes Seminar	Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung Stuttgart	

Alte PO:

- 4 Wochen im BA
- 2x 3 Wochen im MA

Anmeldung unter:
<https://lehrer-online-bw.de/schulpraktika>

Schulwahl für alle Module verbindlich

INFOVERANSTALTUNG MASTER WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

WAS ERWARTET SIE?

Vorstellung

Aufbau & Struktur des Studiengangs

Praktika

Zulassungsvoraussetzungen

Quereinstieg

Bewerbung

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Erststudium muss...

- ✓ an einer staatlich anerkannten Hochschule absolviert worden sein
- ✓ ein wirtschaftspädagogischer bzw. wirtschaftswissenschaftlicher Bachelor-Abschluss sein

... oder sog. Quereinstieg durch Nachqualifizierung

- ✓ ein erster Hochschulabschluss mit wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten,
- ✓ sowie bereits nachgeholte Leistungen in einem wirtschaftspädagogischen Studiengang
- über *Pauschale Anerkennung* (ehemals „Pauschaler Erlass“) oder *Einzelanerkennung*

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zulassungskategorien

B* = Betriebswirtschaftlicher Schwerpunkt



Z* = Zweifach-Schwerpunkt

***Neue Bezeichnungen:**

B = wirtschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt

Z = allgemeinbildender Schwerpunkt



ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zulassungskategorien

B = betriebswirtschaftlicher Schwerpunkt



Z = Zweitfach-Schwerpunkt

	B1	B2	B3
BWL	mind. 70 ECTS	58 ECTS	→ ECTS-Vorgaben aus Kategorie B2 nicht erfüllt → Abweichung zu B2 maximal 24 ECTS → Zulassung unter Vorbehalt → Leistungen sind bis Ende des 2. Semesters nachzuholen
VWL	mind. 48 ECTS	48 ECTS	
Rechtswissenschaften/ Wirtschaftsinformatik		18 ECTS	
Pädagogik	24 ECTS	24 ECTS	
Schulpraktische Studien	3 ECTS	3 ECTS	

mind.
136 ECTS

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zulassungskategorien

B = betriebswirtschaftlicher Schwerpunkt

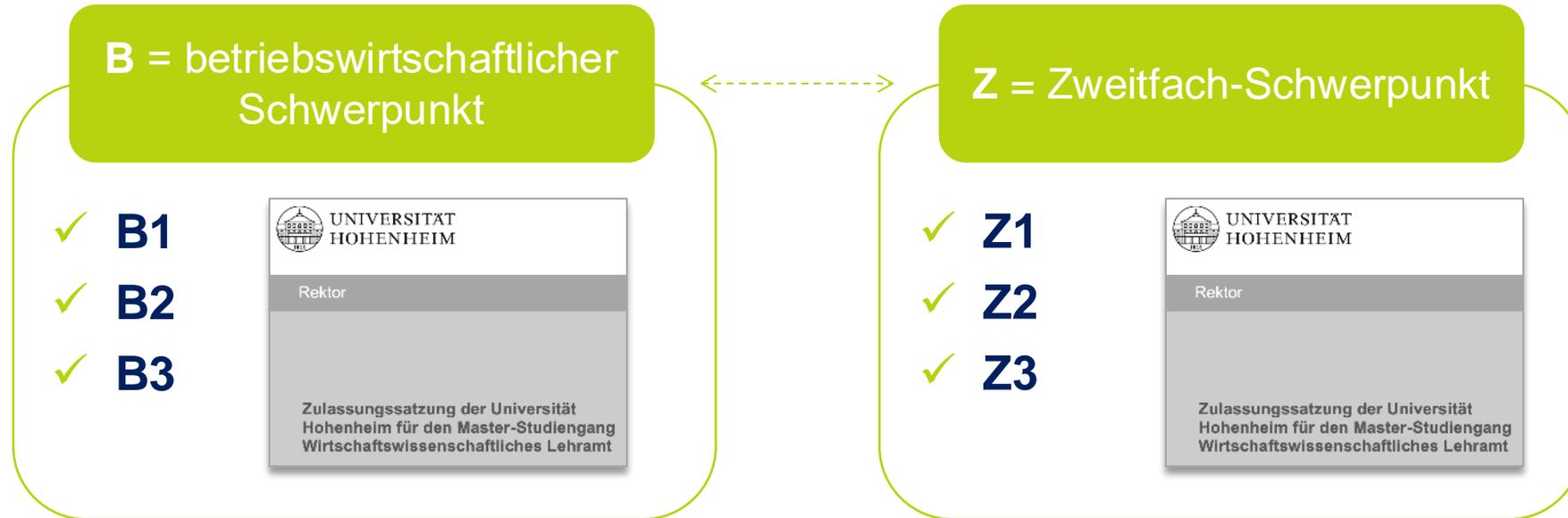


Z = Zweifach-Schwerpunkt

	Z1	Z2	Z3
Wirtschaftswissenschaften	100 ECTS	100 ECTS	→ ECTS-Vorgaben aus Kategorie Z2 nicht erfüllt → Abweichung zu Z2 maximal 24 ECTS → Zulassung unter Vorbehalt → Leistungen sind bis Ende des 2. Semesters nachzuholen
Pädagogik	24 ECTS	24 ECTS	
Schulpraktische Studien	3 ECTS	3 ECTS	
Zweifach	36 ECTS	24 ECTS	

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zulassungskategorien



Die Zulassungssatzung finden Sie unter „Downloads“ hier: <https://www.uni-hohenheim.de/wirtschaftspaedagogik-master-studium>

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Sie erfüllen keine der sechs Zulassungskriterien...

✗ Dann können Sie **NICHT DIREKT** in den Hohenheimer Masterstudiengang
Wirtschaftspädagogik einsteigen

- ✓ allerdings haben Sie die Möglichkeit der **Nachqualifizierung** innerhalb des Bachelorstudiengangs Wirtschaftspädagogik (**Quereinstieg**)
→ *siehe nachfolgende Slides*
- ✓ mit anerkekbaren Leistungen aus dem Vorstudium kann ein Einstieg in ein höheres Fachsemester des Bachelors erfolgen

INFOVERANSTALTUNG MASTER WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

WAS ERWARTET SIE?

Vorstellung

Aufbau & Struktur des Studiengangs

Praktika

Zulassungsvoraussetzungen

Quereinstieg

Bewerbung

AUFBAU UND STRUKTUR DES STUDIENGANGS

Regelstudienzeit und Abschluss

Wirtschaftspädagogik



→ Der Quereinstieg erfolgt innerhalb des Bachelors*

**Es fallen Zweitstudiengebühren an*

Regelstudienzeit: 6 Semester
Abschluss: Bachelor of Science / B.Sc.

Regelstudienzeit: 4 Semester
Abschluss: Master of Science / M.Sc.

Qualifikationsnachweis für den Vorbereitungsdienst in BW

ZWEI VARIANTEN DER NACHQUALIFIZIERUNG

Pauschale Anerkennung

„reines“ Nachholen der Mindest-ECTS für den Zugang zum Master Wirtschaftspädagogik

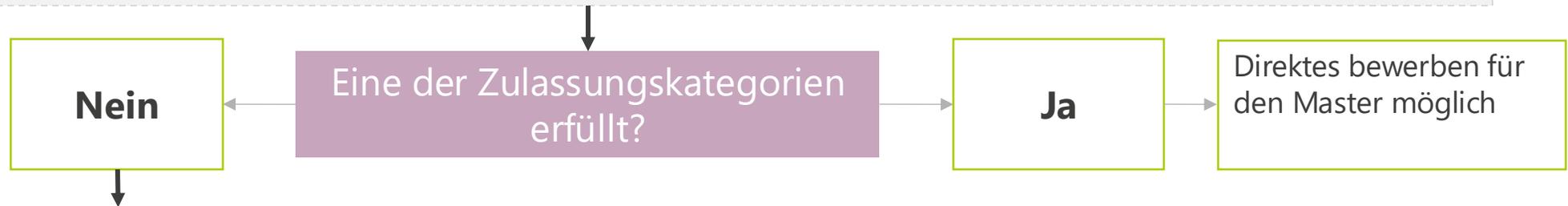
→ i. d. R. schnellere Variante; es wird kein Bachelor-Abschluss absolviert

Einzelanerkennung

1. Möglichkeit: „reines“ Nachholen der Mindest-ECTS für den Zugang zum Master Wirtschaftspädagogik (kein Bachelor-Abschluss)
2. Möglichkeit: gesamter Bachelor wird nachgeholt, um auch einen Bachelor-Abschluss in Wipäd zu erlangen (beinhaltet i.d.R. auch das Anfertigen einer Bachelorarbeit)

WIE GEHE ICH VOR?

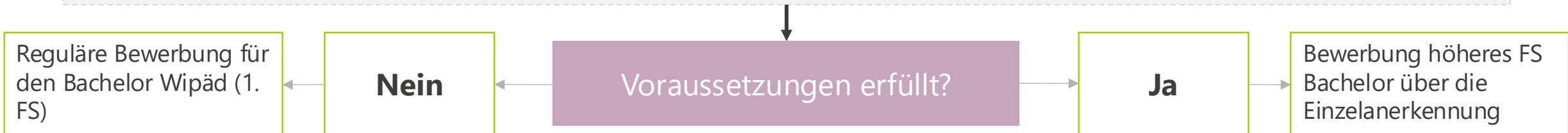
Schritt 1: Überprüfung der Zulassungskategorien für den Master Wipäd



Schritt 2: Überprüfung, ob Voraussetzungen für die Pauschale Anerkennung erfüllt sind



Schritt 3: Überprüfung, ob Voraussetzungen für die Einzelanerkennung erfüllt sind



PAUSCHALE ANERKENNUNG

Nachqualifizierung und Auflagen

Nachqualifizierung und Auflagen

Die noch zu absolvierenden Module beschränken sich in der Regel sowohl auf die *wirtschaftspädagogischen Module als auch auf Ihren Wahlbereich*. In BWL/VWL müssen Sie alle Module nachholen, die nicht anerkannt wurden, bis Sie die Mindest-ECTS für eine Zulassung zur Zulassungskategorie B2/Z2 erreicht haben.

Welche Module Sie in Ihrem Zweitfach zwingend belegen müssen, ist mit dem jeweiligen Fachbereich abzuklären.

Innerhalb der Pauschalen Anerkennung muss und kann keine Bachelorarbeit geschrieben werden!

Dauer

Diese Variante umfasst in der Regel eine Nachqualifizierungszeit von 2-3 Semestern. Sie werden in das 4. FS eingestuft.

Abschluss

Sie beschränken sich auf das Nachholen der "Mindest-ECTS", die für die Zulassung zum Masterstudiengang notwendig sind, erwerben aber keinen wirtschaftspädagogischen Bachelorabschluss.

PAUSCHALE ANERKENNUNG

Da Ihre Module aus dem Vorstudium „pauschal“ anerkannt werden, müssen die Module nur den jeweiligen Bereichen BWL und VWL zuordenbar sein.

Beispiel:

Ausfüllhilfe für den Antrag 

PNR	Module	credits	Bezeichnung (gemäß Notenspiegel, Zeugnis)	Note bzw. BE	ECTS	SWS
Methodische Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften						
5804-010	Wirtschaftsmathematik	6	Mathematik 1	3,0	6	4
5202-090	Einführung in die statistische Datenanalyse	6	Statistik 1	2,3	6	4
5202-160	Stichprobenbasierte Datenanalyse	6	Statistik 2	1,7	6	4
5801-030	Betriebliches Informationsmanagement	6	Wirtschaftsinformatik	2,0	6	4

} **VWL**

} **BWL**

PAUSCHALE ANERKENNUNG

Da Ihre Module aus dem Vorstudium „pauschal“ anerkannt werden, müssen die Module nur den jeweiligen Bereichen BWL und VWL zuordenbar sein.

Ausfüllhilfe für den Antrag 

Betriebswirtschaftslehre						
5102-010	Rechnungslegung	6	Bilanzierung	1,7	6	4
5802-090	Produktion & Interne Unternehmensrechnung	6	Personal & Organis.	1,3	6	4
5106-070	Investition & Finanzierung	6	Personalmanagement	1,3	6	4
5701-160	Marketing	6	Marketing Mgmt.	3,0	6	4
5702-230 / 5000-390	Unternehmensführung <u>oder</u> Digital Business Management	6	Internationale BWL	2,0	6	4
5600-290	Betriebspraktische Studien	4	Praktikum Daimler AG	BE	10	15

1. Schritt: Module so passend wie möglich zuordnen

PAUSCHALE ANERKENNUNG

Da Ihre Module aus dem Vorstudium „pauschal“ anerkannt werden, müssen die Module nur den jeweiligen Bereichen BWL und VWL zuordenbar sein.

Ausfüllhilfe für den Antrag 

Betriebswirtschaftslehre						
5102-010	Rechnungslegung	6	Bilanzierung	1,7	6	4
5802-090	Produktion & Interne Unternehmensrechnung	6	Personal & Organis.	1,3	6	4
5106-070	Investition & Finanzierung	6	Personalmanagement	1,3	6	4
5701-160	Marketing	6	Marketing Mgmt.	3,0	6	4
5702-230 / 5000-390	Unternehmensführung <u>oder</u> Digital Business Management	6	Internationale BWL	2,0	6	4
5600-290	Betriebspraktische Studien	4	Praktikum Daimler AG	BE	10	15

2. Schritt: restliche Module „auffüllen“
 → **Modultitel zweitrangig, BWL-Modul muss jedoch auch im Bereich BWL angesiedelt werden**

EINZELANERKENNUNG

Sie haben bereits

- ✓ ein Studium abgeschlossen oder begonnen, von welchem Sie Leistungen individuell anerkennen lassen möchten.

Wichtig: Sie benötigen mindestens 30 ECTS, die Ihnen aus ihrem bereits absolvierten bzw. angefangenen Studiengang anerkannt werden, damit Sie ins 2. Fachsemester (=höheres FS) oder höher eingestuft werden können.

Nachqualifizierung und Auflagen

Sie holen alle Leistungen nach, bis entweder die Mindest-ECTS für eine Zulassung zum Masterstudiengang Wipäd oder die gesamten Leistungen eines kompletten Bachelorabschlusses in Wipäd erreicht sind.

Wenn Sie sich entscheiden nur die Mindest-ECTS nachzuholen, fallen folgende Leistungen weg:

- Bachelorarbeit (Voraussetzung: Ein erfolgreich abgeschlossener Bachelorabschluss liegt bereits vor)
- Betriebliche Ausrichtung: Im Bereich "Human Resource Management (HRM)" müssen Sie mind. 24 statt 36 ECTS nachholen
- Schulische Ausrichtung: Im gewählten Bereich (Deutsch, Englisch, Mathematik etc.) müssen Sie mind. 24 statt 36 ECTS nachholen

EINZELANERKENNUNG

Nachqualifizierung und Auflagen

Dauer

Bei dieser Variante hängt die Dauer von der Einstufung des Fachsemesters ab.

Abschluss

Sie können entweder die "Mindest-ECTS", die für die Zulassung zum Masterstudiengang notwendig sind, nachholen oder darüber hinaus weitere Leistungen des Studienplans erbringen und dadurch einen kompletten Bachelorabschluss in Wirtschaftspädagogik erwerben.

Anerkennung

Bei dieser Variante werden die bereits erbrachten Leistungen aus Ihrem Vorstudium einzeln dahingehend geprüft, ob sie anerkannt werden. Für die Anerkennung eines Moduls ist eine inhaltliche Übereinstimmung von **mind. 75%** erforderlich. Es gilt die individuelle Prüfung durch den Prüfungsausschuss.

INFOVERANSTALTUNG MASTER WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

WAS ERWARTET SIE?

Vorstellung

Aufbau & Struktur des Studiengangs

Praktika

Zulassungsvoraussetzungen

Quereinstieg

Bewerbung

BEWERBUNG MASTER

Bewerbungsfrist: 15. Juni

Online-Bewerbung



 <https://hohcampus.verw.uni-hohenheim.de/qisserver/pages/cs/sys/portal/hisinoneStartPage.faces?page=1>

Das Bewerberportal ist bereits freigeschalten.

BEWERBUNG QUEREINSTIEG

Bewerbungsfrist: Wintersemester 15. Juli / Sommersemester 15. Januar

Online-Bewerbung



 <https://hohcampus.verw.uni-hohenheim.de/qisserver/pages/cs/sys/portal/hisinoneStartPage.faces?page=1>

Die Anerkennungsanträge (Pauschale Anerkennung / Einzelanerkennung) finden Sie hier:

https://www.uni-hohenheim.de/bewerbung-bsc-hoehere-fs#jfmulticontent_c163235-2

Unterlagen für die Bewerbung Bachelor > Wenn Sie bisher an einer anderen Hochschule eingeschrieben sind oder waren > Wirtschaftspädagogik

BEWERBUNG

Checkliste für Ihre Bewerbungsunterlagen



- ✓ Hochschulzugangsberechtigung (Abiturzeugnis)
- ✓ Nachweis über den Abschluss des Erststudiums (Bachelor-, Diplomurkunde)
- ✓ Falls Abschlusszeugnis noch nicht vorliegt: Nachweis zu den erbrachten Studienleistungen bzw. aktueller Notenspiegel/Transcript of Records
- ✓ ggf. Nachweise über Nachqualifizierung
- ✓ falls erforderlich: Nachweis deutscher oder englischer Sprachkenntnisse

BEWERBUNG

Nach dem Zulassungsbescheid



- ✓ Studienplatz annehmen (Immatrikulation)
- ✓ Begrüßungsveranstaltung im Oktober

INFOVERANSTALTUNG MASTER WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

ERWARTUNGEN ERFÜLLT?

Vorstellung

Aufbau & Struktur des Studiengangs

Praktika

Zulassungsvoraussetzungen

Quereinstieg

Bewerbung

GOOD TO KNOW ...

Fristen

Für alle Studierenden, die bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist noch kein Abschlusszeugnis vorliegen hatten, gilt es die Frist der Nachreichung zu beachten:

- ✓ Dies bedeutet konkret, dass das Abschlusszeugnis bis spätestens zum 15.12. des Zulassungsjahres nachzureichen ist
- ✓ Ihre Zulassung erfolgt unter Vorbehalt
- ✓ Einreichung direkt beim Studiensekretariat

GOOD TO KNOW ...

Fristen

Für alle Quereinsteiger:innen, die bei der Bewerbung noch nicht alle Module der „*Pauschalen Anerkennung*“/ Einzelanerkennung vorweisen konnten, gilt es die Frist der Nachreichung zu beachten:

- ✓ Dies bedeutet konkret, dass alle noch vorzuzeigenden Module bis spätestens 15.12. des Zulassungsjahres nachzureichen sind
- Wird dieser Nachweis nicht fristgerecht vorgezeigt, erlischt die Zulassung zum Studiengang

GOOD TO KNOW ...

Fristen

Für alle Studierenden der **Zulassungskategorien B3 und Z3** gilt es die Fristen bezüglich der nachzuholenden Leistungen zu beachten:

- ✓ Dies bedeutet konkret, dass alle nachzuholenden Module bis zum Ende des 2. Fachsemesters bestanden werden müssen (spätestens 30.09.2026)
- Werden diese Nachweise für die nachzuholenden Leistungen bis zum Ablauf des 2. Fachsemesters des Masterstudiums nicht erbracht, erlischt die Zulassung zum Studiengang

GOOD TO KNOW ...

Wipäd-Newsletter

Newsletter Wirtschaftspädagogik

Sie möchten up-to-date bleiben?

Tragen Sie sich gerne für unseren **Wipäd-Newsletter** ein:

Hinweis: Aufgrund der starken Zunahme von Spaming bei der Listenanmeldung ist nur ein Eintrag mit einer Hohenheimer E-Mail-Adresse möglich.

E-Mail*

Aktion *

- Anmelden
 Abmelden

Datenschutz*

- Die [Datenschutzerklärung](#) habe ich gelesen und bin damit einverstanden.

Absenden

- Anmeldung über die Homepage unter: *Wirtschaftspädagogik* → *Studium* → *Anmeldung Newsletter* (<https://wipaed.uni-hohenheim.de/anmeldungnewsletterwipd>)
- Bitte beachten Sie, dass Sie nur mit einer **Uni-Hohenheim-E-Mail-Adresse** in den Verteiler aufgenommen werden können

GOOD TO KNOW ...

Links

Weitere Informationen finden Sie unter:

- **Homepage der Wirtschaftspädagogik der Uni Hohenheim**
 <https://wipaed.uni-hohenheim.de>
- **Prüfungsordnung M.Sc. Wirtschaftspädagogik**
 <https://www.uni-hohenheim.de/pruefungsordnung-hmwl>
- **Studienplan M.Sc. Wirtschaftspädagogik**
 https://wiso.uni-hohenheim.de/studienplaene.html#jfmulticontent_c235360-2
- **Überblick über den M.Sc. Wirtschaftspädagogik**
 <https://www.uni-hohenheim.de/wirtschaftspaedagogik-master-studium>

GOOD TO KNOW ...

Links

Weitere Informationen finden Sie unter:

- **Homepage des Prüfungsamtes der Uni Hohenheim**
 <https://www.uni-hohenheim.de/hmwl-pa>
- **Praktikantenamt**
 <https://www.uni-hohenheim.de/praktikum>
- **Offizielle Praxissemester-Homepage des Kultusministeriums**
 <http://seminare-bw.de/SEMINAR-STUTTGART-BS,Lde/Startseite>
- **Homepage der Uni Stuttgart für Zweifachstudierende**
 www.uni-stuttgart.de

RUND UM DEN MASTER WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK

Fragen ?



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

VIELEN DANK

**...WIR WÜRDEN UNS FREUEN SIE IM MASTER WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK
BEGRÜßEN ZU DÜRFEN!**

Das Institut für Wirtschaftspädagogik wünscht eine erfolgreiche
Bewerbung für das Zulassungsverfahren zum WS 2025/26!

